



Vorsorgemaßnahmen für Kinder mit Handicap

Besonderheit der LangeoogKlinik

Ziel:

Die gleichberechtigte Teilhabe der behinderten Kinder und ihrer Eltern am Leben in der Gesellschaft ist der LangeoogKlinik ein großes Anliegen. Die auto- und barrierefreie Insel Langeoog bietet dafür die ideale Voraussetzung. Die behinderten Kinder werden in die Kindergruppen integriert und entsprechend ihrer Fähigkeiten gefördert und unterstützt.

Ausstattung der Klinik:

Neben der barrierefreien Gestaltung aller Funktionsbereiche in der Klinik, ist insbesondere der barrierefreie Außenspielfeld ein besonderer Anziehungspunkt für die mobilitäts-eingeschränkten Kinder. Eine behindertengerechte Ausstattung der Appartements ist vorhanden.

Indikationen:

- Chromosomenanomalien Q90-Q99
- Cerebralparese G80-G83, G91
- Spina bifida Q05
- Zustand nach Unfall S00-T25, V01-X59
- Muskelsystemerkrankungen G70-G73
- Andere Fehlbildungen (nach Rücksprache) Q00-Q89
- Ein Handicap kann auch eine Begleitindikation zu anderen Krankheitsbildern sein.

Behandlungsmöglichkeiten für Kinder mit Handicap:

Bewegungsübungen (auch im Wasser), Einzelkranken-gymnastik und Krankengymnastik nach Bobath (ist extern möglich), Wahrnehmungsübungen, die alle Sinne einbeziehen und Entspannungsübungen tragen dazu bei, den eigenen Körper zu spüren und Selbstbewusstsein aufzubauen bzw. zu stärken.

Besonderheiten zum Aufnahmeverfahren:

Pro Kurgang wird nur eine begrenzte Anzahl von Kindern mit Handicap aufgenommen. Eine Zusage über die Aufnahme erfolgt nach Rücksprache des Klinikarztes mit der Familie um den Schweregrad der Erkrankung und daraus resultierend spezielle Anforderungen im Vorfeld abzuklären.

Anmeldung und Information

LangeoogKlinik; Süderdünenring 10-14; 26465 Langeoog
Telefon: 04972 916691 E-Mail info@awo-langeoogklinik.de



Soziale Dienste
Bezirk Hannover gGmbH
VITA